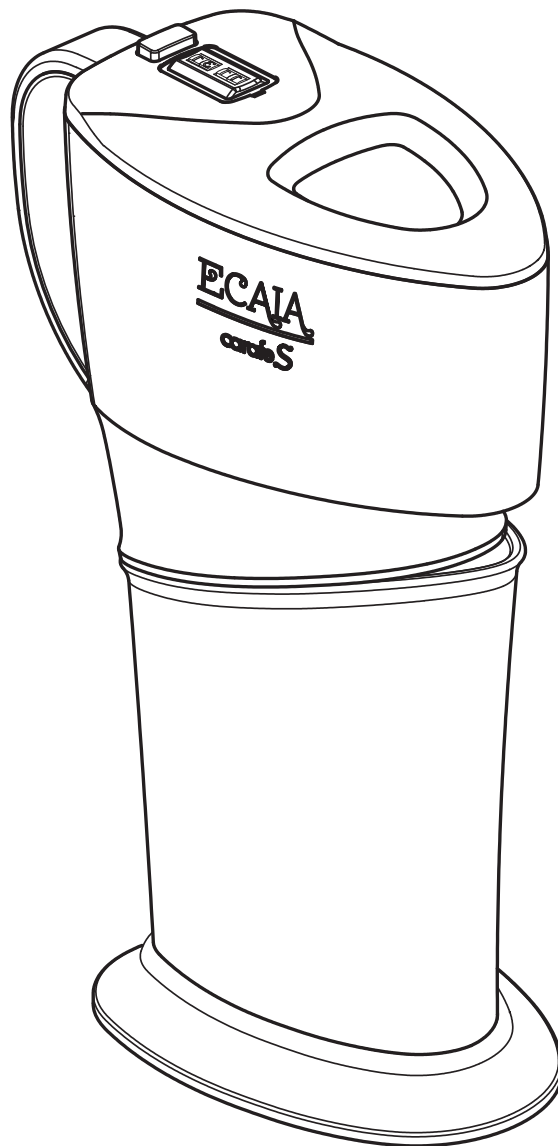




Bedienungsanleitung

ECAIA carafe S



Mobiles Gerät zur Aufbereitung von Trinkwasser

Internationaler Vertrieb durch:

SANUSLIFE INTERNATIONAL GmbH
Luigi-Negrelli-Straße 13/C, 39100 Bozen (I)

www.sanuslife.com – info@sanuslife.com



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|--|----|
| 1 | ECAIA carafe S - Mobiles Gerät zur Aufbereitung von Trinkwasser | 3 |
| 2 | Lieferumfang ECAIA carafe S | 4 |
| 3 | Reinigung vor dem Gebrauch | 5 |
| 4 | Filteraktivierung und Filtermontage | 5 |
| 4.1 | Schritt 1: Aktivierung der Filterkartuschen | 5 |
| 4.2 | Schritt 2: Montage Zusatzkartusche ECAIA booster filter S (optional)..... | 5 |
| 4.3 | Schritt 3: Montage Hauptkartusche ECAIA main filter S..... | 6 |
| 4.4 | Schritt 4: Montage Zusatzkartusche ECAIA nitrate filter S (optional)..... | 6 |
| 4.5 | Schritt 5: Spülung der neuen Filter..... | 7 |
| 5 | Verwendung der ECAIA carafe S | 7 |
| 6 | Filterwechsel | 9 |
| 7 | Einstellung der Filteranzeige | 9 |
| 8 | Haltbarkeit der Filter | 9 |
| 8.1 | ECAIA main filter S (Hauptkartusche)..... | 10 |
| 8.2 | ECAIA booster filter S (optional)..... | 10 |
| 8.3 | ECAIA nitrate filter S (optional)..... | 10 |
| 9 | Einstellung der Ionisierungsleistung | 11 |
| 10 | Regenerierung des Ionisierungsmediums | 12 |
| 10.1 | Entkalkung ECAIA main filter S | 12 |
| 10.2 | Entkalkung ECAIA booster filter S | 12 |
| 11 | Wartung und Pflege | 13 |
| 12 | Tipps zum Gebrauch | 14 |
| 13 | Fragen und Antworten | 15 |

1 ECAIA carafe S

Mobiles Gerät zur Aufbereitung von Trinkwasser

Dies ist die vollständige Bedienungsanleitung (Langversion).

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Drucken Sie sie aus. Bewahren Sie sie in der Nähe des Gerätes auf, damit Sie sie bei Bedarf schnell zur Hand haben und bei Fragen gleich nachschlagen können.

Der Hersteller und die Vertriebsfirma SANUSLIFE INTERNATIONAL GmbH haften nicht für Fehlfunktionen oder Unfälle, die durch eine fehlerhafte Installation, sowie unsachgemäße Handhabung und/oder Wartung verursacht werden.

Vor Inbetriebnahme der **ECAIA carafe S** lesen Sie sorgfältig die vollständige Bedienungsanleitung, um alle Einstellungen fachgerecht vornehmen zu können.

Bitte gehen Sie mit der Glaskaraffe sehr vorsichtig um. Glas kann bei unsachgemäßem Gebrauch leicht kaputt gehen.

Bitte beachten Sie, dass die **ECAIA carafe S** ein Gerät zur Aufbereitung von kaltem Trinkwasser ist. Abhängig von der Qualität des Trinkwassers kann die Leistung des Gerätes variieren.



Für weitere Fragen steht Ihnen das Support-Team von SANUSLIFE INTERNATIONAL gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Webseite von SANUSLIFE INTERNATIONAL unter www.sanuslife.com.

2 Lieferumfang ECAIA carafe S

Optional bestellbar

- A** ECAIA glass jug S
Glaskaraffe inkl. „e-smog protected plate“ von memon® (optional bestellbar)



Bitte kontrollieren Sie die wie folgt angeführten Teile (B - F), welche im Lieferumfang enthalten sind:

- B** 1 x ECAIA container S
Aufsatzbehälter inkl. Deckel mit Filteranzeige



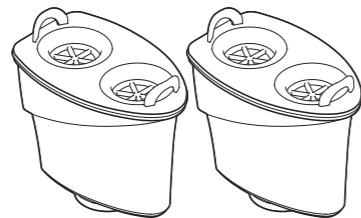
- C** 1 x ECAIA tank S
Tankbehälter für unterwegs



- D** 1 x Filterhaken
Zum Herausnehmen des Filters



- E** 2 x ECAIA main filter S
Hauptkartusche

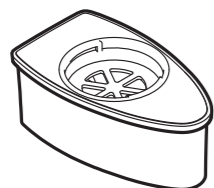


- F** Bedienungsanleitung
(Kurzversion)

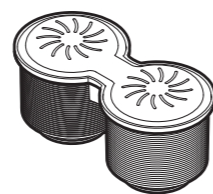


Optional als Zubehör erhältliche Filterkartuschen:

- G** ECAIA booster filter S
Zusätzliche Ionisierungskartusche für eine stärkere Ionisierung.



- H** ECAIA nitrate filter S
Nitratkartusche (Produkt in Entwicklung)



3 Reinigung vor dem Gebrauch

Waschen Sie den Aufsatzbehälter mit Deckel und den Tankbehälter per Hand. Benutzen Sie dazu warmes Leitungswasser, eventuell unter Zugabe eines schonenden Reinigungsmittels. Verwenden Sie keine groben Reinigungsutensilien, um ein Zerkratzen der Oberfläche zu vermeiden.

Es wird empfohlen, die Teile NICHT in die Spülmaschine zu geben. Dies könnte sowohl die Oberflächen als auch die Produktqualität im Allgemeinen negativ beeinflussen.

Hinweis: Beachten Sie, dass **ECAIA carafe S** ausschließlich zur Aufbereitung von Trinkwasser geeignet ist.

4 Filteraktivierung und Filtermontage

Für die **ECAIA carafe S** gibt es drei (3) verschiedene Filterkartuschen:

- ECAIA main filter S (Hauptkartusche) (2-E)
- ECAIA booster filter S (zusätzliche Ionisierungskartusche) (2-G)
- ECAIA nitrate filter S (Nitratkartusche) (2-H)

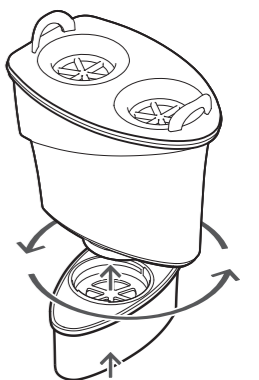
Für eine ordnungsgemäße Funktion der **ECAIA carafe S** ist die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) essenziell. Die anderen beiden Kartuschen sind optional und können, je nach Bedarf, an der Hauptkartusche angebracht werden.

4.1 Schritt 1: Aktivierung der Filterkartuschen

Für die Aktivierung der einzelnen Kartuschen, nehmen Sie diese aus der Verpackung und tauchen Sie sie für eine (1) Minute vollständig unter Wasser. Durch zusätzliches Schütteln werden eventuelle Staubreste bzw. Partikel des Filtermediums herausgeschwemmt. Gleichzeitig wird das Filtermedium vollständig durchnässt und aktiviert.

4.2 Schritt 2: Montage Zusatzkartusche ECAIA booster filter S (optional)

Verwenden Sie bei Bedarf die Zusatzkartusche **ECAIA booster filter S** (2-G), indem Sie diese mittels Drehung im Uhrzeigersinn an der Unterseite der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) montieren. Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe richtig eingesetzt sind.



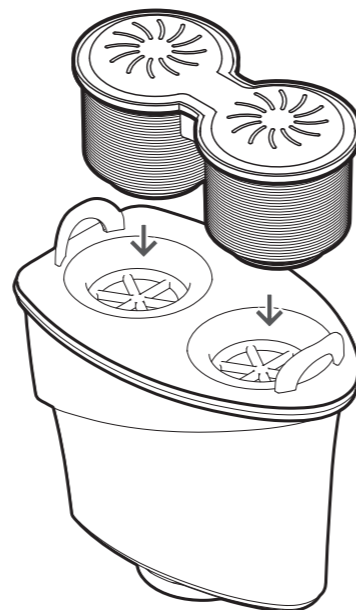
4.3 Schritt 3: Montage Hauptkartusche ECAIA main filter S

Geben Sie die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) von oben in den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) und drücken Sie diese in die vorgesehene Öffnung, bis sie fest im Aufsatzbehälter verkeilt. Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe richtig eingesetzt sind.



4.4 Schritt 4: Montage Zusatzkartusche ECAIA nitrate filter S (optional)

Verwenden Sie bei Bedarf die Zusatzkartusche **ECAIA nitrate filter S** (2-H), indem Sie diese in die vorgesehene Öffnung an der Oberseite der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) drücken, bis sie fest an Ort und Stelle verkeilt.



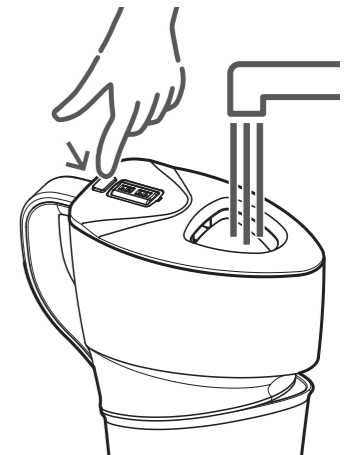
4.5 Schritt 5: Spülung der neuen Filter

Nach Einsetzen der Filterkartuschen lassen Sie nochmals einige Tankfüllungen Wasser durchlaufen, bis das gefilterte Wasser sauber und klar ist. Anschließend lassen Sie die Filterkartuschen für mindestens zehn (10) Minuten regenerieren. Dann kann die **ECAIA carafe S** normal verwendet und das gefilterte ECAIA-Wasser getrunken werden.

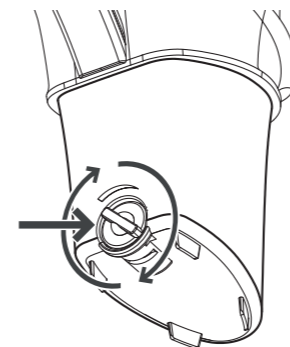
Hinweis: Manchmal kann es vorkommen, dass das gefilterte ECAIA-Wasser noch feine Kohlepartikel enthält. Diese abgegebenen Kohlepartikel sind nicht gesundheitsschädlich. Sollten Sie aus Versehen einige Partikel trinken, werden diese ohne negative Einflüsse vom Körper wieder ausgeschieden.

5 Verwendung der ECAIA carafe S

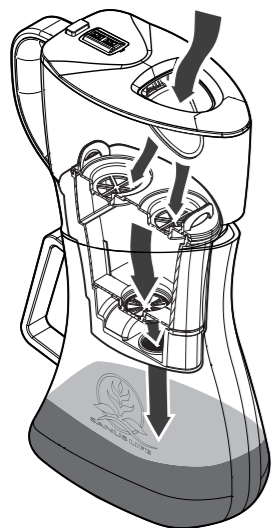
Befüllen Sie die **ECAIA carafe S** immer über die vorgesehene Öffnung am Deckel. Halten Sie hierfür den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) unter den Wasserhahn und öffnen Sie die Einfüllklappe, indem Sie den Knopf am Deckel drücken. Dann lassen Sie so viel Wasser in den Aufsatzbehälter laufen, wie Sie gerade trinken möchten.



Hinweis: Sollten Sie die **ECAIA carafe S** in Kombination mit dem Tankbehälter **ECAIA tank S** (2-C) verwenden, dürfen maximal 0,45 Liter Wasser in den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) gefüllt werden.



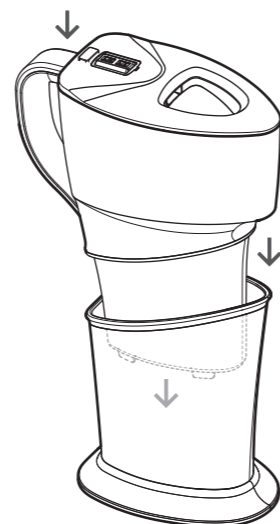
Öffnen Sie anschließend das Keramikventil im unteren Bereich des Aufsatzbehälters, damit das Wasser durch die Filter laufen kann.



Setzen Sie anschließend den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) auf die Glaskaraffe **ECAIA glass jug S** (2-A). Alternativ zur Glaskaraffe kann auch der Tankbehälter **ECAIA tank S** (2-C) verwendet werden. Beachten Sie, dass das Fassungsvermögen des Tankbehälters nur 0,45 Liter beträgt. Warten Sie, bis das gesamte Wasser vom Aufsatzbehälter durch die Filter in die Glaskaraffe bzw. in den Tankbehälter geflossen ist.

Hinweis: Im unteren Teil des Aufsatzbehälters kann ein Unterdruck entstehen, weshalb es vorkommt, dass nicht das gesamte Wasser aus dem Behälter fließt. Diese geringe Menge beeinflusst nicht die Qualität des Wassers.

Anschließend entfernen Sie den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B), schließen das Keramikventil und platzieren ihn idealerweise im Tankbehälter **ECAIA tank S** (2-C).



Danach können Sie das gefilterte, ionisierte ECAIA-Wasser trinken.



Tipp: SANUSLIFE hat auch stilvolle Trinkgläser aus robustem Borosilikatglas im Angebot. Das „**ECAIA glass**“ ist erhältlich im Online-Shop **SANUSSTORE** unter www.sanusstore.com

Hinweis: Um eine optimale Filterleistung zu gewährleisten, ist es empfehlenswert, die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) einmal pro Woche, oder sobald sich der Wasserdurchfluss stark verringert, vollständig unter Wasser zu tauchen und kräftig zu schütteln. Somit verhindert man das Verklumpen der Aktivkohle und der Wasserdurchfluss wird optimiert.

6 Filterwechsel

Wechseln Sie die einzelnen Kartuschen, indem Sie zuerst die Zusatzkartusche **ECAIA nitrate filter S** (2-H) entfernen (optional).

Entnehmen Sie die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E). Verwenden Sie hierfür den im Lieferumfang enthaltenen Filterhaken (2-D).

Dann können Sie auch die Zusatzkartusche **ECAIA booster filter S** (2-G) mittels Drehbewegung gegen den Uhrzeigersinn entfernen (optional).

Für die Montage der Filter gehen Sie so vor, wie unter Punkt „4. Filteraktivierung und Filtermontage“ beschrieben.

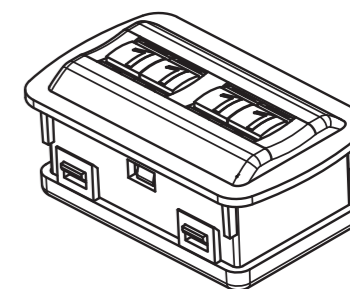
Informationen zum empfohlenen Filterwechsel finden Sie unter Punkt „8. Haltbarkeit der Filter“.

7 Einstellung der Filteranzeige

Im Deckel ist eine mechanische Filteranzeige integriert, um auf den bevorstehenden Filterwechsel hinzuweisen.

Wenn Sie neue Filter einsetzen, drehen Sie die Zahlen der Filteranzeige so, dass das aktuelle Datum (TT-MM) aufscheint. Alternativ kann auch das berechnete Ablaufdatum des Filters eingestellt werden. Je nach Haltbarkeit der Filterkartuschen können Sie so nachvollziehen, wann diese zu wechseln sind.

Es wird empfohlen, das Datum der Filteranzeige immer auf das Wechselintervall der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) einzustellen. Außerdem ist es ratsam, zusätzlich für jede Kartusche separat das Datum im Kalender zu notieren. Somit ist sichergestellt, dass jede Kartusche zeitgerecht gewechselt wird.



8 Haltbarkeit der Filter

Die Haltbarkeit der Filter ist von zwei (2) Faktoren abhängig: Zeit und Durchflussmenge.

Das Filtermedium wird in dem Moment aktiviert, in dem es zum ersten Mal mit Wasser in Berührung kommt. Damit beginnt auch die Haltbarkeit des Filters abzulaufen.

Auch wenn ein Filter nicht ständig verwendet wird, wird empfohlen, ihn nach Ablauf der angegebenen Haltbarkeit aus folgenden Gründen zu entsorgen:

- Die Filterleistung der Schadstoffe ist nicht mehr gewährleistet.
- Das Risiko einer Verunreinigung des Filters durch Keime und Bakterien nimmt zu.

Da keine Möglichkeit besteht, die Durchflussmenge automatisch zu erfassen, empfiehlt es sich, die jeweilige Durchflussmenge zu notieren. Um auf der sicheren Seite zu sein, wechseln Sie die Filterkartuschen besser zu früh als zu spät.

8.1 ECAIA main filter S (Hauptkartusche)

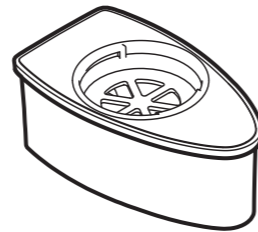
Haltbarkeit: 60 Tage bzw. maximal nach 300 Litern Durchfluss. Dies entspricht durchschnittlich fünf (5) Litern gefiltertem und ionisiertem Wasser pro Tag.

Es wird empfohlen, das Datum der Filteranzeige immer auf das Wechselintervall der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) einzustellen. Notieren Sie zur Sicherheit das Datum auch in einem Kalender.



8.2 ECAIA booster filter S (optional)

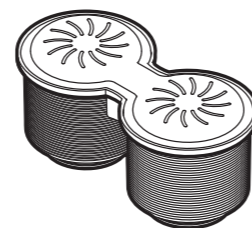
Haltbarkeit: Abhängig von der Mineralienzusammensetzung des verwendeten Wassers. Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, diese Kartusche immer zusammen mit der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) zu wechseln.



8.3 ECAIA nitrate filter S (optional)

Haltbarkeit: Ist von der enthaltenen Nitratmenge im verwendeten Wasser abhängig. Holen Sie diese Information bei Ihrem Wasserzulieferer ein, oder veranlassen Sie eine Wasseranalyse.

*Genaue Angaben zur Filterleistung können erst mitgeteilt werden, sobald der **ECAIA nitrate filter S** im Shop verfügbar ist.*

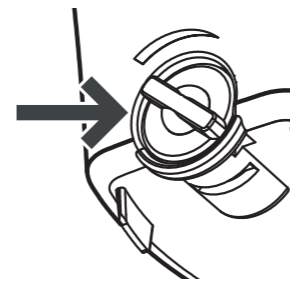


9 Einstellung der Ionisierungsleistung

Die **ECAIA carafe S** verfügt über Einstellungsmöglichkeiten, damit auch bei Trinkwasser mit unterschiedlicher Mineralisierung eine optimale Ionisierungsleistung erzielt werden kann.

Im Idealfall sollte das ECAIA-Wasser einen pH-Wert zwischen 8,0 und 9,5 haben.

Sollte dieser Wert mit der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) nicht erreicht werden, kann man unter Verwendung der Zusatzkartusche **ECAIA booster filter S** (2-G) die Ionisierungsleistung nochmals steigern.



Um die Ionisierungsleistung noch genauer zu regulieren, kann man auch die Durchflussgeschwindigkeit des Wassers verändern. Hierfür ist an der Unterseite des Aufsatzbehälters **ECAIA container S** (2-B) ein Keramikventil angebracht, das man öffnen und schließen kann. Je mehr man das Keramikventil schließt, desto langsamer ist die Durchflussgeschwindigkeit. Dabei gilt: Je langsamer der Durchfluss, desto stärker die Ionisierung.

Hinweis: Sollte sich die Durchflussgeschwindigkeit aus unvorhergesehenen Gründen verringern, schütteln Sie die Filterkartuschen und machen Sie gegebenenfalls eine Rückspülung, indem Sie die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) herausnehmen, die untere Öffnung an den Wasserhahn halten und mit Druck das Wasser rückwärts durch die Kartusche spülen. Gegebenenfalls kann auch eine Entkalkung durchgeführt werden, wie unter Punkt „10.1 Entkalkung **ECAIA main filter S**“ bzw. „10.2 Entkalkung **ECAIA booster filter S**“ beschrieben.

10 Regenerierung des Ionisierungsmediums

Wenn Sie mehr als ein (1) Liter Wasser filtern, kann es vorkommen, dass die Ionisierungsleistung nachlässt. Daher sollte man das Filtermedium nach jedem Durchfluss einer Aufsatzbehälterfüllung für mindestens zehn (10) Minuten regenerieren lassen.

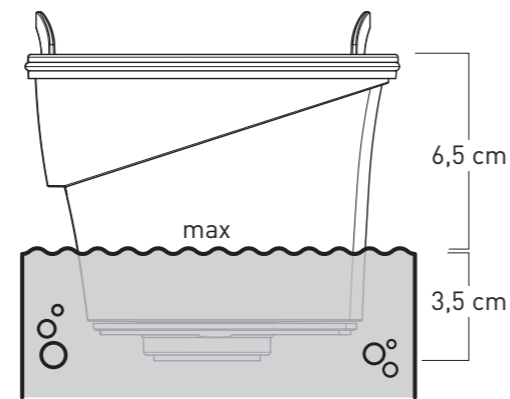
Bei kalkhaltigem Wasser besteht die Möglichkeit, das Ionisierungsmedium zu entkalken, um langfristig eine bessere Ionisierungsleistung zu gewährleisten. Dabei werden Kalkablagerungen im Inneren der Kartusche gelöst und die Ionisierungsleistung der Keramiken wird wieder gesteigert. Nachfolgend die Beschreibung, wie die Entkalkung durchzuführen ist.

10.1 Entkalkung ECAIA main filter S

Stellen Sie den unteren Teil (maximal 3,5 cm) der Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) für 15-30 Minuten in Wasser mit darin gelöster Zitronensäure (ca. 50g Zitronensäure auf 0,3 - 0,5 Liter Wasser).

Die Kartusche muss noch mindestens 6,5 cm aus dem Wasser herausragen!

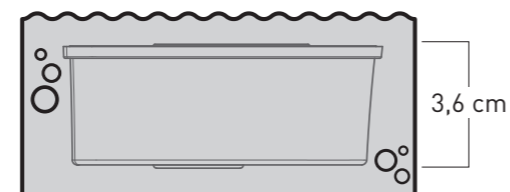
Anschließend die Kartusche gründlich mit sauberem Wasser von oben durchspülen.



10.2 Entkalkung ECAIA booster filter S

Tauchen Sie die Zusatzkartusche **ECAIA booster filter S** (2-G) für 15-30 Minuten vollständig in Wasser mit darin gelöster Zitronensäure (ca. 50g Zitronensäure auf 0,3-0,5 Liter Wasser).

Anschließend die Kartusche gründlich mit sauberem Wasser von oben durchspülen.



11 Wartung und Pflege

Damit Sie lange Zeit Freude an Ihrer **ECAIA carafe S** haben und um eine Verkeimung und Verunreinigung vorzubeugen, ist es wichtig, die Karaffe und die Filter richtig zu pflegen. Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie für die Reinigung aller Teile der **ECAIA carafe S** und des **ECAIA glass jug S** normales Leitungswasser und gegebenenfalls ein schonendes Spülmittel.
- Verwenden Sie keine groben Reinigungshilfen (z.B. Reibbürste), um ein Zerkratzen der Oberflächen zu vermeiden.
- Entfernen Sie Kalkablagerungen an der Glaskaraffe **ECAIA glass jug S** (2-A), dem Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B), sowie beim Tankbehälter **ECAIA tank S** (2-C) am besten mit in Wasser gelöster Zitronensäure.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit verunreinigten Gegenständen, mit Wischtüchern, Reinigungsschwämmen, Feucht- oder Trockentüchern.
- Sprühen Sie alle Teile der **ECAIA carafe S** regelmäßig mit einem lebensmittelechten Hygienespray ein, um einer bakteriellen Verunreinigung vorzubeugen. SANUSLIFE INTERNATIONAL empfiehlt hierfür die Verwendung von **ECAIA+ allhygienics**¹.
- Befüllen Sie den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) immer über die vorgesehene Öffnung im Deckel. Wenn der Deckel geschlossen bleibt, schützt dies den Innenraum der Karaffe ebenfalls vor Verunreinigung.
- Schließen Sie bei Nichtgebrauch der Karaffe das Keramikventil an der Unterseite des Aufsatzbehälters **ECAIA container S** (2-B). Auch dies kann vor Verunreinigung schützen.
- Um einer Keimbildung vorzubeugen, empfiehlt es sich, das Produkt nicht der Wärme oder dem direkten Sonnenlicht auszusetzen. An warmen Tagen empfiehlt es sich, den Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) im Kühlschrank aufzubewahren.
- Im Aufsatzbehälter **ECAIA container S** (2-B) kann immer etwas Restwasser liegen bleiben. Entfernen Sie daher regelmäßig die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) und reinigen Sie den Innenbereich des Aufsatzbehälters **ECAIA container S** (2-B).
- Wechseln Sie regelmäßig die Filterkartuschen.
- Sollte sich die Durchflussgeschwindigkeit aus unvorhergesehenen Gründen verringern, schütteln Sie die Filterkartuschen und machen Sie gegebenenfalls eine Rückspülung, indem Sie die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) herausnehmen, die untere Öffnung an den Wasserhahn halten und mit Druck das Wasser rückwärts durch die Kartusche spülen. Gegebenenfalls kann auch eine Entkalkung durchgeführt werden, wie unter Punkt „10.1 Entkalkung **ECAIA main filter S**“ bzw. „10.2 Entkalkung **ECAIA booster filter S**“ beschrieben.
- Um eine optimale Filterleistung zu gewährleisten, ist es empfehlenswert, die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) einmal pro Woche, oder sobald sich der Wasserdurchfluss stark verringert, vollständig unter Wasser zu tauchen und kräftig zu schütteln. Somit verhindert man das Verklumpen der Aktivkohle und der Wasserdurchfluss wird optimiert.

Beachten Sie, dass die **ECAIA carafe S** ausschließlich zur Aufbereitung von Trinkwasser bestimmt ist.

¹ Erhältlich im Online-Shop SANUSSTORE unter www.sanusstore.com

12 Tipps zum Gebrauch

- Der erhöhte pH-Wert, der Wasserstoffanteil und der ORP-Wert bleiben im ECAIA-Wasser nicht dauerhaft erhalten. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, immer nur so viel Wasser aufzubereiten, wie man gerade beabsichtigt zu trinken. Je frischer das ECAIA-Wasser ist, desto stärker sind in der Regel auch die Eigenschaften des Wassers.
- Die Aufbewahrung des ECAIA-Wassers im Kühlschrank kann zur Folge haben, dass die positiven Eigenschaften schnell verloren gehen. Wenn Sie dennoch auf den Genuss von kaltem Wasser nicht verzichten möchten, füllen Sie das ungefilterte Wasser in eine Flasche und stellen Sie diese in den Kühlschrank. Nehmen Sie zu gewünschter Zeit die Flasche aus dem Kühlschrank und lassen Sie das kalte Wasser durch die **ECAIA carafe S** fließen.
- Durch die Ionisierung werden im Wasser enthaltene Mineralien negativ geladen, weshalb sie in Form von weißen Ablagerungen an den positiv geladenen Gefäßen wie Karaffen und Gläser haften bleiben. Diese Ablagerungen können einfach und schnell mit etwas Essig oder Wasser mit darin gelöster Zitronensäure entfernt werden.
- Auf Reisen oder unterwegs können Sie das Auslaufen von Restwasser in der **ECAIA carafe S** wie folgt verhindern:
 - Schließen Sie das Keramikventil an der Unterseite des Aufsatzbehälters **ECAIA container S (2-B)**.
 - Nehmen Sie den Deckel ab, stülpen Sie eine Klarsichtfolie darüber und setzen Sie den Deckel anschließend wieder auf den Aufsatzbehälter **ECAIA container S (2-B)**.
- Auf Reisen kann man auch den Tankbehälter **ECAIA tank S (2-C)** verwenden, um das gefilterte Wasser zu sammeln. Somit ist es nicht zwingend erforderlich, die Glaskaraffe **ECAIA glass jug S (2-A)** überallhin mitzunehmen. Alternativ kann der Aufsatzbehälter **ECAIA container S (2-B)** auch problemlos auf andere Gefäße aufgesetzt werden.

Nachteil: Da die „e-smog protected plate“ von memon® am Boden der Glaskaraffe **ECAIA glass jug S (2-A)** implementiert ist, gehen bei Verwendung des Filters ohne Glaskaraffe auch dessen Eigenschaften nicht auf das gefilterte Wasser über.

- Wenn Sie eine neue Filterkartusche einsetzen, wird empfohlen, auch das Datum im Kalender zu notieren, an dem Sie den Filterwechsel vollzogen haben. Verlassen Sie sich hierbei nicht nur auf die Filteranzeige. Diese könnte aus Versehen oder Unachtsamkeit auch mal verstellt werden.
- Die Ionisierungsleistung ist von verschiedenen Faktoren, allen voran von der Mineralienzusammensetzung des Wassers, abhängig. Es kann nicht garantiert werden, dass jedes Trinkwasser optimal ionisiert werden kann. Abweichungen zwischen den einzelnen Filtern sind aufgrund der Beschaffenheit der verwendeten Keramiken völlig normal und kein Grund für kostenlosen Ersatz.

13 Fragen und Antworten

Wann sollte man den pH-Wert des ECAIA-Wassers messen?

Wir empfehlen, den pH-Wert nicht nur am Anfang, sprich nach der ersten Benützung zu messen, sondern in regelmäßigen Abständen während der ganzen Zeit, in der der Filter im Einsatz ist. Am Anfang ist das gefilterte Wasser meist stärker basisch. Da die Ionisierungsleistung immer von der Mineralienzusammensetzung des verwendeten Wassers abhängt, kann der basische Wert schnell bzw. langsam zurückgehen. Wir empfehlen daher, den pH-Wert ständig zu kontrollieren. Um die Ionisierungsleistung einzustellen, lesen Sie die Beschreibung unter Punkt „9 - Einstellung der Ionisierungsleistung“. Im Idealfall sollte das Wasser einen pH-Wert zwischen 8,0 und 9,5 haben.

Funktioniert die ECAIA carafe S auch in Gebieten mit hartem, kalkhaltigem Wasser?

Ja, die **ECAIA carafe S** funktioniert auch mit kalkhaltigem Wasser. Die Filterleistung der Schadstoffe ist immer gewährleistet und das Wasser bekommt mehr Aroma und mehr Geschmack. Um die Ionisierungsleistung auch bei kalkhaltigem Wasser zu steigern, lesen Sie die Beschreibung unter Punkt „9 - Einstellung der Ionisierungsleistung“.

Was ist der ORP-Wert bzw. das Redoxpotential?

Der ORP-Wert (Redoxpotential) drückt die Fähigkeit aus, Elektronen aufzunehmen bzw. freizugeben. Dieser Wert wird in mV (Millivolt) ausgedrückt: Wenn das Wasser negativ geladen ist, dann bedeutet das, dass es reich an Elektronen ist und antioxidative (= Anti-Rost) Eigenschaften hat; wenn hingegen das Wasser positiv geladen ist, dann ist es elektronenarm und hat somit oxidative (= Rost) Eigenschaften. Während Leitungswasser eine oxidative Eigenschaft hat (ca. +250mV), hat das ECAIA-Wasser antioxidative Eigenschaften (von ca. -50mV bis -300mV). Ein hoher Kalkgehalt kann dabei das Redoxpotential beeinflussen. Außerdem ist ein niedriger ORP-Wert von langer oder kurzer Dauer. Mit der Zeit geht der ORP-Wert wieder in den positiven Bereich zurück und das Wasser wird wieder oxidativ. Aus diesem Grund ist es ratsam, immer nur so viel Wasser aufzubereiten, wie man gerade beabsichtigt zu trinken.

Können sich in der ECAIA carafe S Bakterien ansammeln und somit das Wasser verschmutzen?

Meist ist im Trinkwasser immer etwas Chlor enthalten, welches die Entstehung von Bakterien verhindert. Trotzdem empfehlen wir, während der heißen Monate den Filterbehälter **ECAIA container S (2-B)** in den Kühlschrank zu stellen, sollte er nicht regelmäßig benutzt werden. Wichtig ist auch ein sauberer Umgang mit der **ECAIA carafe S**. Denn in Verbindung mit organischen Stoffen wie Speisen, schmutzigen Waschlappen oder anderen „Bakterienträgern“ können sich sehr schnell Bakterien entwickeln - vor allem in einer warmen Umgebung. Generell ist beim Umgang mit der **ECAIA carafe S** stets absolute Hygiene geboten, d. h. vor jeder Berührung des Behälters gut die Hände abwaschen (min. 30 Sekunden, mit Seife) und nur mit frischem, sauberem Küchenpapier abtrocknen. Reinigen Sie die Hände niemals mit einem Schwamm oder einem Wischtuch. Sie sind in der Regel mit Bakterien behaftet und können schnell und problemlos auf die Karaffe übergehen. Zur weiteren Vorbeugung gegen eine Verunreinigung mit Bakterien, sprühen Sie die **ECAIA carafe S** regelmäßig mit einem lebensmittel-echten Hygienespray ein. SANUSLIFE INTERNATIONAL empfiehlt hierfür die Verwendung von **ECAIA+ allhygienics**¹.

¹ Erhältlich im Online-Shop SANUSSTORE unter www.sanusstore.com

Welcher Unterschied besteht zwischen der ECAIA carafe S und einer herkömmlichen Filter-Karaffe aus dem Supermarkt?

Während viele herkömmliche Karaffen aus dem Regal lediglich Kalk und – meist nur in geringen Mengen – Schadstoffe aus dem Wasser herausfiltern, ist die **ECAIA carafe S** imstande, diverse Schadstoffe im Wasser zu reduzieren, es zu ionisieren, sowie es basisch und antioxidativ aufzubereiten. Oder in anderen Worten: Herkömmliche Karaffen aus dem Handel sind in erster Linie (Kalk-)Wasserfilter, die **ECAIA carafe S** hingegen ist ein mineralischer Wasserionisierer mit mehreren Funktionen: Die Filterkartuschen reduzieren eine Vielzahl der gesetzlich geregelten und nicht geregelten Schadstoffe. Außerdem wird das Wasser mittels mineralischer Ionisierung mit freien Elektronen und Wasserstoff angereichert, was den pH-Wert messbar erhöht. All diese Werte sind mittels Messung nachweisbar. Da Kalk (hauptsächlich bestehend aus basischen Mineralien wie z.B. Calcium, Magnesium oder Kalium) zu den natürlichen basischen Mineralien zählt und Hauptbestandteil des Körpers ist, wird es mit der **ECAIA carafe S** aus gutem Grund nicht herausgefiltert. Zudem schützt die „e-smog protected plate“ von memon® das ECAIA-Wasser vor den Auswirkungen schädlicher Umweltbelastungen wie z. B. Elektrosmog und Erdstrahlung, die uns alltäglich umgeben.

Filtert die ECAIA carafe S auch Kalk?

Nein. Die **ECAIA carafe S** reduziert Schadstoffe wie Chlor, Schwermetalle, Mikropartikel, VOC's, Herbizide, Pestizide, Fungizide, Hormone, und Medikamentenrückstände. Wichtige Mineralien wie Calcium, Magnesium, Natrium, usw. bleiben in der Regel im Wasser erhalten. Sie werden durch ein spezielles Medium ionisiert und somit optimal aufbereitet, damit sie der Körper noch besser aufnehmen und verstoffwechseln kann. Einige herkömmliche Filterkartuschen hingegen beinhalten einen Ionentauscher, um Calciumionen herauszuholen. Im Gegenzug werden aber Natriumionen an das Wasser abgegeben.

In Gläsern und Karaffen bilden sich weiße Streifen bzw. Ablagerungen. Wie kann das sein?

Durch die Aufbereitung des Wassers mit der **ECAIA carafe S** wird das Wasser ionisiert. Dadurch werden die im Wasser enthaltenen Mineralien negativ geladen. Da aber Behälter aus Metall, Kunststoff oder Glas positiv geladen sind, werden die negativ geladenen Mineralstoffe verstärkt angezogen und bleiben an Gläsern und Karaffen haften. Dadurch entstehen diese weißen Streifen bzw. Ablagerungen. Da es sich um rein natürliche Ablagerungen handelt, lassen sich diese auch leicht wieder entfernen. Einfach Wasser mit etwas Zitronensäure oder Essig anreichern, einige Minuten einwirken lassen und dann mit sauberem Wasser ausspülen. Somit sieht jeder Behälter wieder aus wie neu!

Was passiert, wenn man zu viel ECAIA-Wasser trinkt? Hat das negative Auswirkungen auf die Gesundheit?

Nein, das ECAIA-Wasser ist wie jedes andere Wasser. Nur mit dem Unterschied, dass es gereinigt, basisch, antioxidativ, und reich an freiem Wasserstoff ist. Personen, die gesundheitliche Probleme haben, sollten anfangs nicht zu stark ionisiertes ECAIA-Wasser trinken, um Entgiftungserscheinungen vorzubeugen.

Manchmal kommen aus der Kartusche feine graue bzw. schwarze Partikel, vor allem wenn die Kartusche neu ist. Was ist das und sind diese gesundheitsgefährdend?

Hierbei handelt es sich um organische Aktivkohle-Teilchen, welche Teil des Filtermediums sind. Feine Teilchen können leicht durch Vibrationen und Reibung während des Abfüllens oder während des Transports entstehen. Aktivkohleteilchen sind absolut unbedenklich – im Gegenteil: Wie bereits erwähnt handelt es sich um ein 100% natürliches Material, welches aufgrund seiner reinigenden Eigenschaft auch in einigen Nahrungsergänzungsprodukten eingesetzt wird. Zum Beispiel zur Darmreinigung.

Welche Wirkung hat Wasser im Körper und wie viel muss ich trinken, damit die Wirkung einsetzt?

Wasser trägt zur Erhaltung normaler körperlicher und kognitiver Funktionen bei. Wasser trägt zur Erhaltung einer normalen Regulierung der Körpertemperatur bei. Damit die angegebene Wirkung erzielt werden kann, müssen täglich mindestens 2,0 l Wasser (abhängig vom Körpergewicht) konsumiert werden.

Das ECAIA-Wasser hat einen eigenartigen fischigen Geschmack. Was kann das sein?

Ein fischiger Geschmack des Wassers lässt auf eine zu starke Ionisierung schließen. Sie können die Ionisierungsleistung der **ECAIA carafe S** verringern, indem Sie das Keramikventil voll öffnen. Somit fließt das Wasser schneller durch. Sollten Sie den **ECAIA booster filter S** (2-G) verwenden, entfernen Sie diesen. Ebenso kann es hilfreich sein, größere Mengen Wasser nacheinander zu filtern, ohne die Filterkartuschen regenerieren zu lassen (somit wird die Ionisierung schwächer).

Wie erhalte ich einen höheren pH-Wert bzw. eine bessere Ionisierungsleistung?

Lesen Sie hierzu in der Gebrauchsanweisung der **ECAIA carafe S** den Punkt „9. Einstellung der Ionisierungsleistung“.

Warum bleibt im Aufsatzbehälter etwas Wasser liegen?

Im unteren Teil des Aufsatzbehälters **ECAIA container S** (2-B) kann durch den Durchfluss des Wassers ein Unterdruck entstehen, weshalb etwas Wasser im Behälter liegengeblieben kann. Dies ist nicht weiter schlimm. Beim nächsten Filtervorgang vermischt sich dieses Wasser mit dem neu aufbereiteten Wasser. Diese geringe Menge beeinflusst nicht die Qualität des gesamten Wassers.

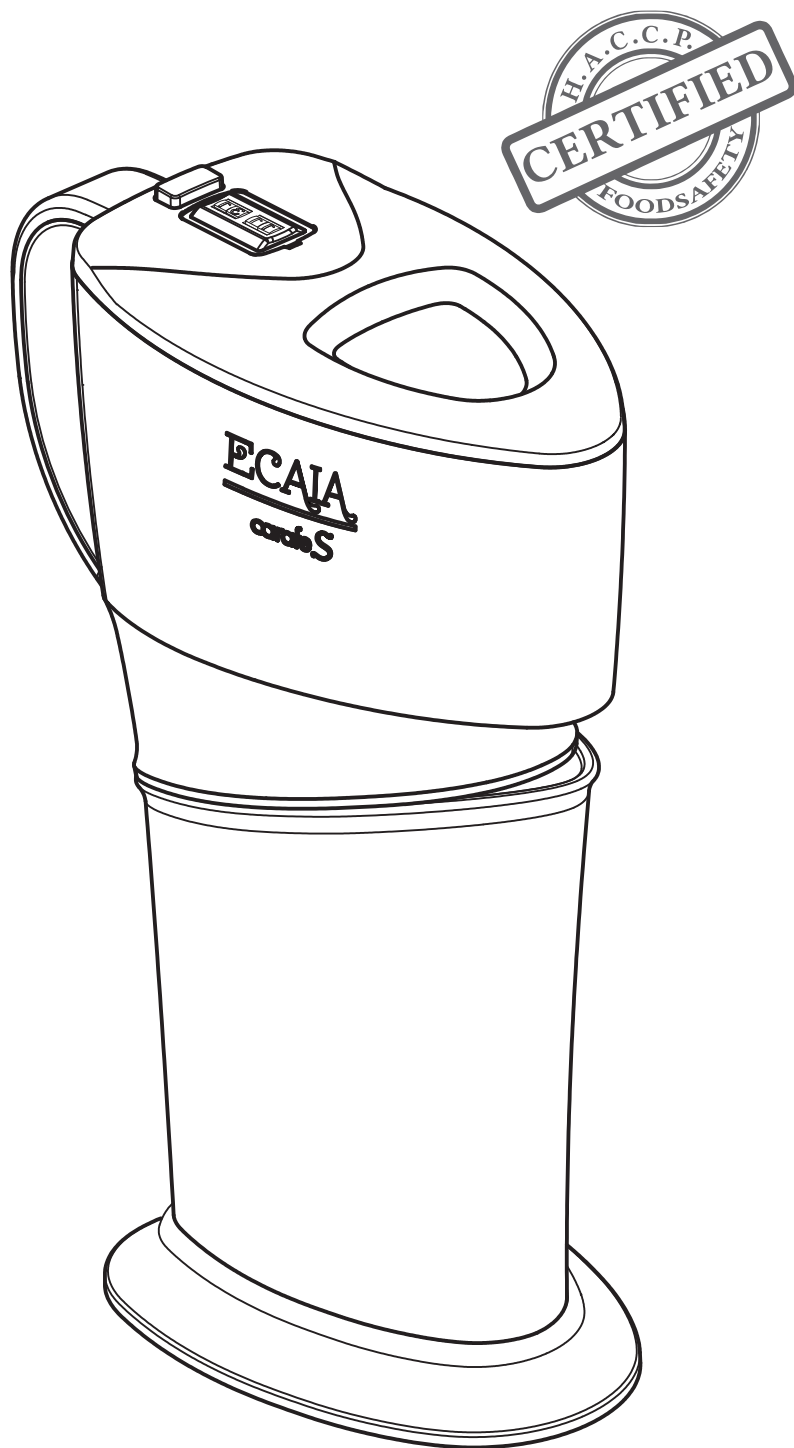
Sollte die Karaffe nicht regelmäßig verwendet werden (weniger als 1-mal pro Tag) ist es empfehlenswert, die Hauptkartusche **ECAIA main filter S** (2-E) herauszunehmen, dass sowohl die Kartusche also auch der Aufsatzbehälter trocknen können.

Haftungsausschluss:

Bei unsachgemäßer Handhabung und Missachtung der Gebrauchsanweisung kann SANUSLIFE INTERNATIONAL leider keine Haftung übernehmen.

Entsorgungshinweis:

Bitte entsorgen Sie alle Teile der **ECAIA carafe S** gemäß den geltenden Bestimmungen Ihrer Gemeinde.



Mobiles Gerät zur Aufbereitung von Trinkwasser

Internationaler Vertrieb durch:

SANUSLIFE INTERNATIONAL GmbH
Luigi-Negrelli-Straße 13/C, 39100 Bozen (I)

www.sanuslife.com – info@sanuslife.com